

Jahresrückblick – Das war 2015

Köln, 18. Dezember 2015

„Der eine wartet, dass die Zeit sich wandelt, der andere packt sie kräftig an und handelt“.

So hat der italienische Dichter Dante Alighieri (1254-1321) bereits vor rund 700 Jahren zwei menschliche Grundtypen beschrieben. Als Zentralverband des Dachdeckerhandwerks fühlen wir uns natürlich dem handelnden und zupackenden Typen verbunden. Und wenn wir auf das Jahr 2015 zurückblicken, wird deutlich, wo wir überall gehandelt und zugepackt haben.

Bürokratiemonster

Angefangen bei dem „Bürokratiemonster“ Aufzeichnungspflicht auch für kaufmännische Angestellte im Dachdeckerhandwerk: Hier hat der ZVDH massiven Widerspruch eingelegt und konnte die neue Verordnung zumindest abmildern. Auch die Reform der Arbeitsstättenverordnung wurde kritisch hinterfragt; heute liegt der Entwurf auf Eis und harrt einer kompletten Überarbeitung. Ob die noch kommt? Hier warten wir ausnahmsweise einmal ab. Noch nicht zu einem Ende gekommen sind wir bei der Problematik der gesetzlichen Gewährleistung, Stichwort: Aus- und Einbaukosten. Der neue Gesetzesentwurf dazu verknüpft die Regelung mit einer Novellierung des Bauvertragsrechts, wodurch der Handwerksbetrieb schlechter gestellt wird. Um so mehr freut es uns, dass sich viele neue Unternehmen unserer Material-Garantiehinterlegung angeschlossen haben und wir damit den Dachdecker-Innungsbetrieben mehr Sicherheit geben können.



Das Bürokratiemonster feiert Weihnachten

Zur Diskussion freigegeben wurde zudem nach umfangreichen Überarbeitungen der Gelbdruck-Entwurf der „Fachregel für Abdichtungen“. Vom Gelbdruck in den Weißdruck gelangten die Fachregel für Dachdeckungen mit Schiefer und die Fachregel für Außenwandbekleidungen mit Schiefer. Die Fachausschüsse Holz und Dachziegel/-steine haben die aktuellen Hinweise Holz und Holzwerkstoffe sowie die Fachregel für Dachdeckungen mit Dachziegeln und Dachsteinen überprüft und Änderungen der Fachregelwerksteile vorgenommen. Weiterhin wurden unsere Fachregeln mediengerecht modernisiert: Anfang 2016 kommt das Dachdecker-Standardwerk als App auf den Markt.

25 Jahre Aktion DACH

Die Aktion DACH blickte 2015 auf 25-jähriges Bestehen mit vielen Ideen und Aktionen zurück: Werbemittel und Aktionspakete kostenfrei für Innungsbetriebe, umfangreiches Material für die Nachwuchswerbung, eine Bilderdatenbank, der Broschürenbaukasten und das Vorlese-Mal-Bilderbuch

mit Kater Felix, um nur einiges zu nennen. Auf den Weg gebracht wurde ebenfalls die neue Dachdeckerkleidung 2.0, die ihre Premiere auf der DACH+HOLZ 2016 feiern wird.

Gewappnet im Notfall

Mit dem Notfallordner gab es einen weiteren Handlungsansatz, dieses Mal für die Dachdecker selbst, nämlich vorzusorgen, damit ein Unternehmen handlungsfähig bleibt, wenn der Chef ausfällt. Entstanden ist ein umfangreicher Leitfaden mit Checklisten, Vordrucken und wichtigen Hinweisen als praxisnahe Hilfe für alle Dachdeckerbetriebe.

Wir wünschen Ihnen allen ein friedliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins Neue Jahr!

Ihr ZVDH-Team

Herausgeber:

Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks e.V., Fritz-Reuter-Straße 1, 50968 Köln

☎ 0221-398038-0 📠 0221-398038-99 E-Mail zvdh@dachdecker.de Internet www.dachdecker.de

Verantwortlich: Claudia Büttner